

Kapt. v. S. a. D.

G. KRÜGER

221. Mannheim

Überschreibediens

Seckenheimer Landstr. 2^a

Mannheim, 12-1-57.



Sehr geehrter Herr Professor!

Zunächst für Ihren Brief meinen verbindl. Dank.

Zur Sache hätte ich manches zu sagen — und zu erzählen —
allerin, ich werde schweigen. Erstens kenne ich Sie
nicht und persönlich — das müssen Sie mir offen und
ehrlich zeigen — wäre jede Bloßstellung meines
Ansicht zu dem angesprochenen Problem eine Ironie-
heit. Ich bin heute wieder dienst bei einer
Präsidentenstelle und habe wenig Zeit, noch später
wegen irgend einer schriftlich gemachten Stellung-
nahme zur Rede stellen zu lassen. Ich habe
mir einmal drei Finger verbrennt, als ich noch
aktives Offizier im Dritten Reich war, ein
zweites Mal werde ich das nicht tun. Ob
Sie dafür Verständnis aufbringen oder nicht, ist
ohne Belang. Es tut mir leid, daß ich Ihnen
nicht dienlich sein kann. Entschuldigun 001

Sie bitte meine durch nichts zu erschießende
Absage.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Ihr

S. V. K. G.

Institut für Zeitgeschichte - Archiv